



Nr. 24 Mi. 2.11.2011
Deutschland: 2,80 €
Österreich: 3,00 €

www.brigitte.de

Brigitte



AUF UNSEREM COVER
*Lara Maria Köster, 20,
Studentin*

DOSSIER
Wie weit würdest du gehen?

Für die Liebe,
für eine Überzeugung,
für ein Kind...

Pigmentflecken

So gehen sie weg:
7 Frauen, 7 Methoden

Guten Abend!

Ein Menü von
Lea Linster

JEANS

Alles Neue von
Po bis Fuß

**DAS WEISS
GLÜCK**

Die schönsten
Wochenenden
des Winters

Wie gemütlich!

24 Deko-Ideen für den **Advent**
zum Selbermachen und Bestellen

BRIGITTE-Aktion
Diese Kinder
brauchen Ihre Hilfe

1 Rauf auf die Bretter!

Und rein ins grenzenlose Ski-Glück – beim Abfahren, Langlaufen und Genießen

Auf Skitour gehen

Am Samstag sind wir in der Nähe des Achensees in Kärnten mit einem Bergführer unterwegs: Die Seilbahn hat uns auf 1831 Meter gebracht, zum Einstieg in das Tourengebiet Rofengebirge. Die eiskalte Luft prickelt im Gesicht, der Schnee knirscht unter den Skiern. Eine leise, wunderschöne Winterwelt. Langsam gehen wir hintereinander den Berg hoch Richtung Grubascharte. Unter unseren Skiern kleben Felle, damit wir nicht zurückrutschen. Nach zwei Stunden ziehen wir sie ab. Zeit für die Abfahrt. Wir sind die Ersten, die Spuren in den weißen Flauschteppich aus frischem Pulverschnee ziehen dürfen.

MONIKA HERBST

REISE-TIPP Übernachten im **Hotel Fürstenhaus Am Achensee**. Zwei Nächte pro Person ab 297 Euro inklusive Ski-Tourenpaket für gute Alpinskifahrer, alternativ Schneeschuhwandern möglich (A-6213 Pertisau/Tirol, Tel. 00 43/52 43/544 20, www.travelcharme.com).
Tourismusverband Achensee, Tel. 00 43/52 46/53 00, www.achensee.info

Vors Hotel wedeln

Die Gäste schlafen noch, wenn Fritz Schlierenzauer, 66, in Stiefeln und Daunenjacke hinters Haus stapft: Seit 30 Jahren misst der Chef des Berghotels „Körbersee“ jeden Wintermorgen den Neuschnee – im Schnitt 11000 cm pro Saison. Nirgendwo in Österreich fällt die weiße Pracht intensiver als in der Ski-Region Warth-Schröcken am Arlberg mit ihren 60 Pistenkilometern. Ich genieße die Winterwundergarantie und das gemütliche „Körbersee“, das auf 1675 Metern in einem Naturschutzgebiet liegt, umrandet von Alpen-Gipfeln. Das Gepäck kann man übrigens vom Parkplatz aus hochtransportieren lassen – und auf Skiern direkt vors Hotel wedeln.

BERNHARD HOBELSBERGER

REISE-INFO Berghotel Körbersee, DZ/F ab 89 Euro (Familie Schlierenzauer, A-6888 Schröcken 75, Vorarlberg, Tel. 00 43/55 19/265, www.koerbersee.at).
Warth-Schröcken Tourismus, Tel. 00 43/55 83/351 50, www.warth-schroecken.com



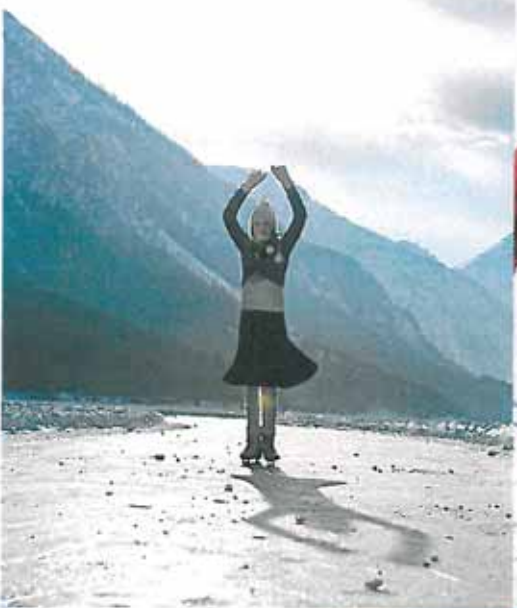
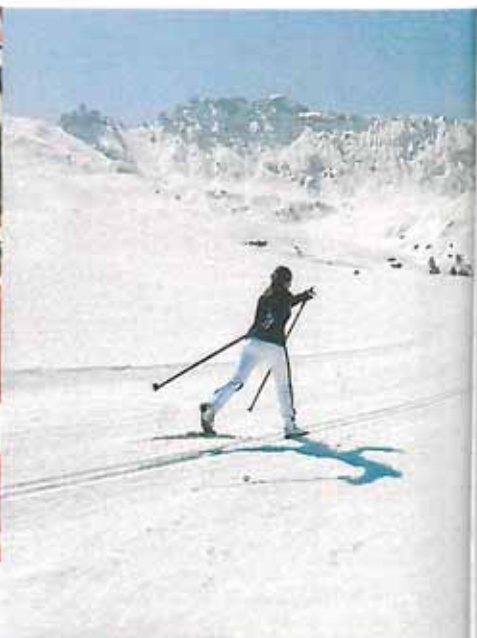
Biathlon für Anfänger

Alle Fünfe! Ich springe von der Gummimatte auf und hüpfе durch den Schnee. Noch nie habe ich auf dem Rummel auch nur eine Plastikrose geschossen; aber jetzt im berühmten Biathlon-Stadion von Hochfilzen/Tirol: fünf Treffer! Auf die große Scheibe, über eine Distanz von 50 Metern, liegend! Ich wollte Skispaß ohne Lift, und dafür gibt's im Österreichischen Pillerseetal in den Kitzbüheler Alpen mehr als 110 Kilometer Loipen für den klassischen Langlauf oder den Skating-Stil, der dynamischen Variante, bei der man im Schlittschuhschritt Tempo macht und mit den Stöcken anschiebt. Man kann bei Waidring in die 90 Kilometer lange Kaiserloipe einsteigen oder sich auf der schwarzen Europa-Loipe von trainierenden Olympia-Siegern überholen lassen. Oder, wie ich, beim Gäste-Biathlon mitmachen. Gut, beim Schießen im Stehen versage ich, und das Skaten muss ich auch noch üben. „Ein, zwei, Stockeinsatz!“, ruft Trainer Markus Förmer von der „Nordic Academy“. Anstrengend! Hätte ich doch lieber die Pferdekutschfahrt nehmen sollen? Auf keinen Fall!

EVA MESCHEDE

REISE-INFO Übernachten im Alpine Resort Fieberbrunn. Modernes Hotel an der Gondelbahn Fieberbrunn-Doischberg, DZ/HP ab 196 Euro (Lindau 18, A-6391 Fieberbrunn, Tel. 00 43/53 54/560 86, www.austria-trend.at). Nordic Academy Pillerseetal. Zweistündiger Gäste-Biathlon ab 28 Euro, Langlauf-Safaris nach Absprache (Langlaufzentrum Hochfilzen, A-6395 Hochfilzen/Tirol, Tel. 00 43/664/111 64 21, www.nordicacademy.at). Nachtrodeln. Von der Jausenstation Hochkogel die 2600 Meter lange beleuchtete Rodelbahn hinab (www.abschlepper.at).

Tourismusverband Pillerseetal, Tel. 00 43/53 54/56 304, www.pillerseetal.at



„Erneut hatte er diese ungläubige Begeisterung im Blick, als könnte er noch immer nicht fassen, was er da vor sich hatte: Schnee“

AUS DEM ROMAN „SCHNEETAGE“ VON JAN CHRISTOPHERSEN (MARE-VERLAG)

Vom Chalet auf die Piste

Sollen wir Freitagabend in den Whirlpool auf der Terrasse steigen? Oder in die freistehende Badewanne im Schlafzimmer? Oder doch in den Hotel-Pool? Und wie einigen sich acht Leute? Ja, richtig, das sind Luxusprobleme. Und genau deshalb passen sie auch so gut hierher: Unser luxuriöses Chalet steht direkt an der Piste im Skigebiet Kitzbühel, oberhalb der im vergangenen Winter eröffneten Maierlbahn mit leuchtend roten Gondeln. Am nächsten Morgen müssen wir nur auf die Skier steigen, und los geht's. Am Nachmittag sitzen wir dann in den Lounge-Sesseln auf dem Balkon, das Bergmassiv des Wilden Kaisers vor Augen. Acht

Freunde, ein Gedanke: Das Leben ist schön. Später geht es in die Sauna im Untergeschoss. Und bevor wir in den gemütlichen Schlafzimmern verschwinden, müssen wir noch die Frage klären: Sonntagmorgen im Chalet frühstücken oder lieber am Hotel-Buffer nebenan? Unsere Probleme möchte man haben. SIMONE LÜCK

REISE-INFO Maierl Alm & Chalets. Bei Mindestbelegung mit vier Reisenden ab 155 Euro/Person, jeder weitere Gast (max. 8) zahlt ab 75 Euro pro Nacht. DZ/F ab 150 Euro (Krinberg 14, A-6365 Kirchberg in Tirol, Tel. 0043/53 57/210 90, www.maierl.at). Kitzbühel Tourismus, Tel. 00 43/53 56/666 60, www.kitzbuehel.com

Genuss im Grödner Tal

Nein, das kann man wirklich keinem erzählen: Den Ski-Tag eröffnen wir mit einem Frühstück im „Bergrestaurant Raschötz“ (Tel. 00 39/04 71/79 82 59, www.resciosa.com). Bald darauf folgt ein Glas roséfarbener Sekt aus der höchsten Sektkellerei Europas auf der Sofie-Hütte (Tel. 00 39/335/527 12 40, www.seceda.com). Dazu Speckbrötchen. Die Geislerspitzen spiegeln sich sonnig im Glas, wir schwingen die weiten Pisten Richtung St. Christina hinunter – den vielgelobten Zirbenschnaps der Daniel-Hütte testen (Tel. 00 39/335/648 26 60, www.seceda.cc). In alpenglühfarbenen

Gläsern. Wieder unterwegs, lockt uns eine kleine Tafel auf halber Strecke zwischen Sellastock und Langkofel auf die Terrasse der Vallongia-Hütte (Tel. 00 39/04 71/79 40 71, www.baita-vallongia.com). Die Dolomitenzacken ragen in den Himmel – und wir essen köstliche Weißwürste. BARBARA SCHAEFER

REISE-INFO Übernachten im Almhotel Col Raiser. Direkt an der Piste. DZ/HP ab 220 Euro (Familie Schenk, I-39047 St. Christina in Gröden, BZ, Südtirol, Tel. 0039/04 71/79 63 02, www.colraiser.com). Val Gardena Gröden Marketing, Tel. 00 39/04 71/77 77 77, www.valgardena.it

181 Kilometer Ski-Spaß

Was liegt jenseits des gläsernen Windschutzes, der die Berghütte umgibt? Die Alpen, herrlich glitzernder Schnee und ein blitzblauer Himmel hier im Ski-Gebiet Hochfügen mit 181 Pistenkilometern und 38 Liften/Gondelanlagen. Die Sonne scheint uns ins Gesicht, und wir drehen uns auf der Liege um. Hier oben, auf der schicken Wedelhütte (Tel. 00 43/676/88 63 25 70, www.wedelhuetten.at), würde es uns nicht wundern, wenn gleich Paris Hilton oder Heidi Klum um die Ecke kämen. Aber nun los! Die breiten Pisten sind selbst bei schlechten Schneeverhältnissen gut präpariert, und es

gibt nur wenige Ziehwege. Und wer Lust auf Après-Ski hat, geht zum Feiern in die „Postalm“ nach Kaltenbach (Tel. 00 43/52 83/289 09, www.postalm.info). Wir tanken heute aber lieber Schlaf. SIMONE LÜCK

REISE-INFO Übernachten im Hotel Seetal, DZ/HP 200 Euro. Die Tal-Abfahrt endet direkt vor der Haustür (181 km Pisten rundrum). Besonders schön sind das Romantikzimmer im „Seetal Hüttel“ und der Spa-Bereich mit Blick auf die Bergkulisse (Kaltenbach 138, A-6272 Kaltenbach, Tel. 00 43/52 83/27 13, www.seetal.at). Informationsbüro Hochzillertal, Tel. 00 43/52 83/28 00, www.hochzillertal.com

